

Mitgliederversammlung 2026 der DJK-VfR Saarn e. V.

Protokoll

Zeit: 26. April 2026, 16:08 Uhr
Ort: Bernardusheim, Langenfeldstraße 18,
45481 Mülheim an der Ruhr
Teilnehmer: 48 Mitglieder (gemäß Anlage 1)
Leitung: Jörg Höppner
Protokollführerin: Petra Blessing

TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende Jörg Höppner eröffnet die Mitgliederversammlung.

Jörg Höppner begrüßt die anwesenden Mitglieder, den Präses Pater Bala Kaligiri sowie den Ehrenvorsitzenden Peter Effmann.

Gerne hätte der Vorsitzende des DJK-DV Essen, Hubert Röser, zur Mitgliederversammlung ein kurzes persönliches Wort an die Teilnehmer gerichtet, doch er lässt sich krankheitsbedingt entschuldigen. Zur Jubiläumsfeier am 05.09.2026 im Franky's wird jedoch ein Vertreter des DV zugegen sein.

Hubert Röser lässt die Teilnehmer der Mitgliederversammlung jedoch herzlich grüßen und wünscht der Versammlung einen harmonischen Verlauf.

TOP 2 Geistliches Wort

Der Präses des Vereins, Pater Bala Kaligiri, spricht ein geistliches Wort zum Thema „Engagement, Gemeinschaft, Werte allgemein und in der DJK-VfR Saarn.“ So berichtet er auch über den heutigen Hirtensonntag und dass uns das Evangelium daran erinnert, dass Christus der gute Hirte und zugleich die Tür ist, durch die Menschen Schutz, Orientierung und Gemeinschaft finden. So ist auch unser Verein seit 100 Jahren ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen, einander begleiten, Verantwortung übernehmen und Türen offenhalten – für Sport, Freundschaft und Zusammenhalt. Pater Bala wünscht sich und uns, dass dieses Jubiläum uns ermutigen möge, auch künftig ein offener und verlässlicher Ort für alle Generationen zu bleiben.

Im Anschluss nimmt Pater Bala Kaligiri die Totenehrung für die im Zeitraum seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Mitglieder vor. Dies sind:

- Hans Buchmann
- Karl-Heinz Grefen
- Hans-Theo Horn
- Renate Pfeiffer

- Elisabeth Schier
- Rolf Steinborn
- Udo Warner
- Heide de Wild
- Heinz Windfeder

Mit einer Schweigeminute wird den Verstorbenen gedacht.

TOP 3 Wahl eines Protokollführers

Jörg Höppner schlägt Petra Blessing zur Wahl als Protokollführerin vor. Petra Blessing wird einstimmig zur Protokollführerin gewählt.

TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Jörg Höppner stellt fest, dass zur Mitgliederversammlung ordnungsgemäß mit dem Weihnachtsbrief eingeladen wurde. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

TOP 5 Genehmigung der Tagesordnung

- **Beschluss:**
Die bereits mit dem Weihnachtsbrief versandte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 6 Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2025 (veröffentlicht auf der Internetseite)

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2025 wurde auf der Internetseite des Vereins veröffentlicht. Von einer Verlesung wird daher abgesehen. Zu dieser Vorgehensweise sowie zum Protokoll gibt es keine Einwände.

Das Protokoll 2025 wird zur Abstimmung gebracht. Jörg Höppner bittet um Abstimmung.

- **Beschluss:**
Das Protokoll wird von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

TOP 7 Ehrungen

Jörg Höppner kündigt die Ehrung von langjährigen Vereinsmitgliedern an und bittet die hiervon Anwesenden, zum Tisch des Vorstandes zu kommen. Die Ehrungen werden von Peter Effmann in seiner Funktion als Ehrevorsitzender durchgeführt.

- Für 25-jährige Mitgliedschaft:
 - Leo Cordes
 - Gerhard Denkhaus
 - Heribert Gondolf
 - Walter Mies
 - Elena Malaika Mroß
 - Jan Philip Oelschläger
 - Gerhard van Uum
 - Ursula van Uum

- Für 40-jährige Mitgliedschaft:
 - Isabell Böer
 - Heidi Mölders
 - Marcus Neudorf
 - Hans Ulrich Pfeiffer
 - Helmut Plönes
 - Siegfried Wagner

- Für 50-jährige Mitgliedschaft:
 - Guido Häuser
 - Renate Lantermann
 - Brigitte Plönes
 - Dirk Rosendahl
 - Siegfried Schroers

- Für 60-jährige Mitgliedschaft:
 - Ursula Effmann
 - Ilse Loef
 - Elisabeth Oberdieck
 - Martin Pütz
 - Luci Sommer

Unter Applaus für diese langjährigen Mitgliedschaften werden an die anwesenden Jubilare Urkunden und Präsente verteilt.

TOP 8 Bericht des Vorsitzenden und Aussprache zum vorliegenden Geschäftsbericht

Der Bericht des Vorstandes liegt aus und wird dem Protokoll zur Mitgliederversammlung 2026 als Anlage 2 beigefügt. Vor der Aussprache gibt Jörg Höppner noch ergänzende Erläuterungen:

Bereits das letzte Jahr stand im Zeichen der Vorbereitungen „100 Jahre DJK-VfR Saarn“:

- Von der Idee bis zum fixen Termin und passenden Örtlichkeiten waren **viele Abstimmungsgespräche** nötig. Nun steht ein bunter Mix von Veranstaltungen über das ganze Jahr 2026 verteilt.
- **Jahreskalender 2026 mit typischen Saarner Motiven:** wurde ab November gegen eine Spende abgegeben. **Dies war ein voller Erfolg – vielen herzlichen Dank an dieser Stelle für die vielen Spenden.**
- Zudem wurde ein Antrag über Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 3 an die Saarner Bürgermeisterin, Elke Oesterwind, positiv beschieden. Aus den Mitteln wurde die Erstellung des Kalenders finanziert.
- Auf der Mitgliederversammlung 2025 beschlossen die Teilnehmer die vom Vorstand vorgeschlagene **Beitragserhöhung**. Erste Vorbereitungen zur Umstellung begannen Ende des Jahres.
- Das „**Seniorenkaffeetrinken**“ im November 2025 fand großen Anklang, der Kuchen war schnell gegessen, die Teilnehmer freuten sich über ein Wiedersehen und sprachen sich für eine Wiederholung aus.

Beeindruckend sind erneut die umfangreichen Jahresberichte aus den Abteilungen, zeigen diese auch das weite Spektrum unseres Vereins von Breitensport bis zum Leistungssport. Aktuelle Berichterstattungen gibt es auch auf der Homepage unseres Vereins.

Auch in diesem Jahr fand das Ereignis „**medl Nacht der Sieger**“ statt. Die Jugendliche Valeria Lazarenko stand erneut zur Wahl für die medl Nacht der Sieger 2026. Valeria wurde aufgrund ihrer tollen Leistungen mit ihrem Trainer Leo Runge zur medl Nacht der Sieger eingeladen.

Die Mitgliederzahlen sind auch in diesem Jahr stabil, ganz aktuell liegen diese bei knapp über 1000 Mitgliedern.

Ein „Kurzbericht“ aus den Abteilungen:

- Von allen Übungsleitungen hört man Positives: die Gruppen sind gut besucht, es herrscht eine gute Stimmung in den Abteilungen.
- Die **Oldtimer-Truppe der Leichtathleten benötigt weiterhin Nachwuchs.**
- Dahingegen musste für die Kindersportabteilung temporär ein Aufnahmestopp verhängt werden, da die Gruppen zu voll wurden.
- Unsere langjährige Abteilungsleiterin der Kindersportabteilung, **Ursula Marzian, übte ihre Tätigkeit auch im vergangenen Jahr noch aus, führte jedoch Gespräche** mit dem Abteilungsleiter der Leichtathleten, Sebastian Busch, wie eine Kooperation der Abteilungen aussehen könnte.
- Vor Kurzem konnte eine Lösung gefunden werden, langfristig soll es aber wieder eine eigenständige Leitung geben. → Interessenten können sich jederzeit bei uns melden.
- In diesem Zusammenhang: Unsere **Finanzwartin**, Annette Linssen, gab bekannt, dass sie aus persönlichen Gründen 2027 nicht erneut zur Wahl zur Verfügung

steht. Interessierte können sich jederzeit beim geschäftsführenden Vorstand melden.

- Die **Kindersportabteilung** erfreute sich weiterhin großer Beliebtheit und war mit über 150 Mitgliedern sehr gut besucht. Diese verteilen sich auf je zwei Stunden Kinderturnen für 4- bis 6-jährige, zwei Stunden Eltern-Kind-Turnen und eine Stunde Kinderturnen für 6- bis 8-jährige. In diesen tollen Stunden wurde viel gelaufen, geklettert, geturnt und gespielt.
- Zu den Höhepunkten zählte 2025 der Sportabzeigentag mit der Möglichkeit das **Kinderbewegungsabzeichen (KIBAZ)** für alle unter 6-jährigen Kinder zu machen. Diese Möglichkeit wurde auch begeistert angenommen.
- **Handball**
- **Jugend:** Im vergangenen Jahr konnten wir uns weiterhin über regen Zulauf im Jugendbereich in der Altersklasse unter 10 Jahren freuen. In den älteren Jugendspielklassen macht sich auch bei uns ein Trend bemerkbar, den viele Vereine merken: ein **kontinuierlicher Rückgang an Jugendspielern, da Zeitaufwand und „feste Verpflichtungen“ immer unbeliebter werden.** Dies ist in einer Mannschaftssportart insbesondere für die Jugendlichen schade, die weiter aktiv im Verein sind. Wir versuchen diesen Rückgang an Interesse zu kompensieren. Manchmal führt dies jedoch auch zu Einschränkungen im Trainings- und Spielbetrieb. Dies bedauern wir sehr.
- **Damen/Herren:** Im Erwachsenenbereich haben wir weiterhin eine gute Personaldecke. **Das Jahr 2025 wurde sportlich vom Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die Oberliga gekrönt.** Noch nie hat eine Mannschaft unseres Vereins in einer solch hohen Liga gespielt. Insgesamt spielen nur zwei Teams der Stadt in Mülheims höchster Handballliga.
- Das **Damenteam wächst in Personal-, aber auch in Spielstärke.** Das kontinuierliche Training und die personellen Verstärkungen haben dazu geführt, dass sich das Team in der Liga etablieren konnte.
- Für das Jahr 2026 gilt es, die Spielklassen zu halten, sich personell gezielt zu verstärken und dem allgemeinen Trend der Vereinsabmeldung insbesondere im Jugendbereich entgegenzuwirken.
- Im **Jahr 2025 blickt die Abteilung Finswimming auf ein äußerst erfolgreiches und ereignisreiches Wettkampfsjahr zurück.** Unsere Sportlerinnen und Sportler konnten sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene mit herausragenden Leistungen überzeugen und zahlreiche Erfolge erzielen.
- **Besonders hervorzuheben ist die Entwicklung von Valeria Lazarenko,** die sich im Laufe des Jahres zu einer der erfolgreichsten Athletinnen der Abteilung entwickelte. Sie erzielte bei internationalen Wettkämpfen mehrere Siege, stellte zahlreiche persönliche Bestzeiten auf und erfüllte wiederholt die neue Kadernorm. Ein absoluter Höhepunkt waren ihre Auftritte beim Junioren World Cup in Ungarn, wo sie nicht nur mehrere Goldmedaillen gewann, sondern auch zwei internationale Rekorde über 100 und 200 Meter Streckentauchen aufstellte. Auch bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Rostock dominierte sie eindrucksvoll und sicherte sich insgesamt sieben Goldmedaillen.
- Neben ihr konnten sich auch weitere Sportlerinnen und Sportler erfolgreich präsentieren. **Lia Fischer** überzeugte im Nachwuchsbereich mit konstanten

Leistungssteigerungen und mehreren Podestplätzen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen. **Marvin Venohr** zeigte ebenfalls starke Leistungen und erreichte mehrfach Finalplatzierungen sowie persönliche Bestzeiten. **Luis van der Grinten** konnte sich im Jugendbereich mit mehreren Siegen und deutlichen Leistungsverbesserungen in Szene setzen.

- Im **Masterbereich war Heiko Venohr** einmal mehr eine herausragende Stütze der Abteilung. Er gewann zahlreiche Titel bei Deutschen Meisterschaften und stellte darüber hinaus mehrere deutsche Rekorde im Apnoetauchen auf. Zusätzlich konnte er sich bei internationalen Wettkämpfen sowie im Langstreckenbereich mehrfach als schnellster Athlet durchsetzen. Auch **Sebastian Link** zeigte starke Leistungen und erreichte mehrere Titel sowie Vizemeisterschaften bei Deutschen Meisterschaften.
- **Ein besonderer Fokus lag im Jahr 2025 auf der Nachwuchsarbeit.** Beim Jugendtalentwettbewerb in Bergheim konnten unsere jüngsten Sportlerinnen und Sportler mit sehr guten Ergebnissen überzeugen. Mit zwei Gesamtsiegen sowie weiteren vorderen Platzierungen wurde deutlich, dass die kontinuierliche Nachwuchsförderung erfolgreich ist und eine wichtige Grundlage für die Zukunft bildet.
- Auch im **Bereich der Langstrecken- und Spezialwettkämpfe zeigte sich die Leistungsstärke der Abteilung.** Mehrere Athletinnen und Athleten konnten hier nicht nur ihre Altersklassen gewinnen, sondern auch in der offenen Wertung Spitzenplätze erreichen. Hervorzuheben sind dabei Auszeichnungen als schnellste Teilnehmer über verschiedene Distanzen.
- Zusammenfassend war das Jahr 2025 eines der erfolgreichsten Jahre der Abteilung Fin-swimming. Die Kombination aus leistungsstarken Kadersportlern, engagierten Masterathleten und einem vielversprechenden Nachwuchs bildet eine hervorragende Basis für die kommenden Jahre. Die kontinuierliche Leistungsentwicklung sowie die Vielzahl an Erfolgen auf allen Ebenen stimmen optimistisch für die Zukunft.
- Für das Jahr 2026 setzt sich die Abteilung das Ziel, die erreichten Leistungen weiter zu stabilisieren, den Nachwuchs gezielt zu fördern und die erfolgreiche Teilnahme an nationalen und internationalen Wettkämpfen fortzusetzen.
- Ein besonderer Dank gilt allen Trainerinnen und Trainern, Unterstützern sowie den Eltern, die durch ihr Engagement maßgeblich zu diesen Erfolgen beigetragen haben.
- **Hervorheben möchten wir dabei insbesondere Leo Runge**, der als Vereinstrainer und Landestrainer TSV NRW mit großem Einsatz die Abteilung maßgeblich prägt. Durch sein Engagement in Organisation, Training und Weiterentwicklung schafft er die Grundlage für die sportlichen Erfolge und den Zusammenhalt innerhalb der Abteilung.
- **Tauchen**
- Das vergangene Jahr begann für **vier Trainer mit der DLRG-Silber-Ausbildung**, die mittlerweile vom Betreiber der Mülheimer Bäder gefordert wird. Nach wenigen Wochen konnten wir den Nachweis in den Händen halten und dürfen nun wieder offiziell Aufsicht während Trainings führen.
- Was ist sonst noch passiert? Auch im Jahr 2025 erfreuten sich unser Taucherbrunch, die gemeinsame Pfingstfahrt, das Sommergrillen und unsere Weihnachtsfeier neben vielen gemeinsamen Tauchgängen in der näheren Umgebung und in Ägypten wieder großer Beliebtheit.

- Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf erlebnisreiche Tauchgänge und hoffentlich neue interessierte Tauchschüler.
- **Gymnastik**
 - Die Abteilungsversammlung 2025 war sehr gut besucht. Rosi Stelzer wurde als Abteilungsleiterin und Claudia Elsner als ihre Stellvertreterin wiedergewählt.
 - Die Übungsleiterinnen berichteten von ihrer jeweiligen Gymnastikstunde. Danach folgte ein kaltes Büffet in entspannter Atmosphäre.
 - Mit **Alex Ivanov konnte ein neuer Übungsleiter** gewonnen werden, nach kurzer Eingewöhnungszeit waren die Teilnehmer*innen begeistert. Durch eine plötzliche Erkrankung kann er die Seniorengymnastik nicht fortführen, es wird wieder dringend ein*e neue*r Übungsleiter*in gesucht.
 - Vielen Dank an unsere fleißigen und kompetenten Übungsleiterinnen für die schönen Sportstunden.
- **Leichtathletik**
 - Erfreulicherweise können wir **in fast allen Altersklassen einen Mitgliederzuwachs feststellen**. Besonders deutlich ist dies in den **Kinder- und Jugendgruppen** zu merken. Die großartige Arbeit der Trainerinnen und Trainer mit besonderem Engagement auf und neben dem Sportplatz, zeigt super Erfolge. Besonders beliebt sind die Erlebnistage, die meist vor den Ferien stattfinden. So haben die Kids in diesem Jahr z. B. Moonlight Minigolf gespielt oder waren in der Kletterhalle aktiv. Aber auch auf den Wettkämpfen läuft es rund, egal ob es die altbewährten Dreikämpfe sind oder wir an Wettkämpfen der neuen Kinderleichtathletik teilnehmen.
 - Unsere Jugend hat **nach einiger Zeit wieder höherklassige Meisterschaften in den Blick genommen**. So waren wir auf Nordrhein-Meisterschaften vertreten und konnten diese besondere Atmosphäre schnuppern. Mit guten persönlichen Leistungen macht das Lust auf mehr!
 - Auch in den Gruppen der Erwachsenen passiert einiges auf und neben dem Platz. Um den Erfolg des regelmäßigen Trainings zu überprüfen, nehmen wir an Laufwettkämpfen, am liebsten als Staffelläufe, teil. So rennen wir jährlich durch den Duisburger Zoo, wenn im Sommer der Zoolauf stattfindet. Auch bei der Premiere des Luftschiffhangar-Laufs waren wir dabei! Darüber hinaus sind wir im Sommer mit mehreren Kanus über die Ruhr in Bochum gepaddelt und bei der ein oder anderen Schiffsrutsche ziemlich nass geworden. Auch die Fahrradtour unserer Oldtimer wurde gut angenommen.
 - Natürlich haben wir auch wieder das deutsche Sportabzeichen absolviert und auch vielen Personen, die nicht Mitglieder in unserer Abteilung sind, dieses abgenommen. Insgesamt können wir hier einen neuen Teilnehmerrekord vermelden!
- **Tischtennis**
 - Das Bewährte setzten wir fort... **Dazu gehörte die Organisation der verschiedenen Trainingsangebote und die Durchführung von Meisterschaftsspielen, also der sportliche Wettkampf mit anderen Vereinen**. Die Abstimmung zwischen und innerhalb der Mannschaften lief sehr gut, selbstorganisiert und proaktiv. Dies war vor allem ein Verdienst der jeweiligen Mannschaftsführer oder -betreuer. Vielen Dank dafür.

- Auch die **Koordination der Spieltermine mit der Stadt Mülheim hat sich gut etabliert**. Spielverlegungen insbesondere auch am Wochenende wurden in der Regel immer genehmigt.
- Auch im Jahr 2025 hatten wieder viele Menschen Lust auf Tischtennis in unserem Verein. Die **Ausdehnung der Trainingszeiten** bewährte sich. In der Regel waren alle Platten bei den Trainingstagen besetzt – interessierte Menschen meldeten sich für das Probetraining an, einige davon wurden Mitglieder. Die Mitgliederzahl wuchs, es gab 66 Spieler*innen, die in den Mannschaften gemeldet waren. Die Rückmeldung der Mitglieder lässt sich einfach zusammenfassen: Tischtennis spielen ist bei uns unkompliziert, macht Spaß und man kommt schnell rein.
- Erstmals meldete sich eine **Familienmannschaft für die Meisterschaftsspiele** und meisterte die erste Saison erfolgreich durch den Aufstieg. Es ist ein sehr schönes Zwei-Generationen-Projekt geworden.
- Dank großzügiger Spenden konnten wir auch für die Erwachsenen **Systemtraining mit einem semi-professionellen Trainer** organisieren. Damit konnten wir einerseits Anfängern grundlegende Techniken vermitteln und andererseits den „alten Hasen“ die aktuellen Spielphilosophien und auch neuere Bewegungs- und Schlagtechniken beibringen. Die hohe Teilnahme hat die Richtigkeit der Idee bestätigt.
- Beim **Neujährchen**, unserer „verspäteten“ Weihnachtsfeier, erlernten wir die Grundlagen des Life Kinetik, Koordinations- und Bewegungsübungen, bei denen die Teilnehmenden rasch an ihre Grenzen stießen – mit sehr viel Spaß. Erstaunlich, was Menschen leisten können. Die Zusammenfassung lt. ChatGPT: *Life Kinetik trainiert dein Gehirn, indem du deinen Körper auf ungewohnte Weise bewegst.*
- Die jährlichen **Vereinsmeisterschaften** mit anschließendem Grillen sind nicht nur Tradition geworden, sondern immer wieder ein schöner Anlass, sportlichen Ehrgeiz mit Geselligkeit und Vereinsleben zu kombinieren.
- Das **Clickball-Turnier**, also Tischtennis ohne Spin (alle Spieler spielen die gleichen Noppen-Schläger ohne Schwamm) und vereinfachten Spielregeln, war großer Spaß für alle Beteiligten. Man hörte die „Plög“-Geräusche wahrscheinlich bis in die Nachbarschaft!
- **Zum dritten Mal bekam die TT-Abteilung eine Förderung im Landesprogramm 1000 x 1000 des LSB** und konnte so zur Integration von ukrainischen Schülern und Jugendlichen beitragen. Hier zeigte sich, wie Sport Brücken bauen und das Menschliche oder Zwischenmenschliche in den Vordergrund rücken kann. Viele Teilnehmende sind mittlerweile Mitglieder im Verein geworden und spielen in den Mannschaften. Daher gehört der Dank der Abteilungsleitung allen Trainer*innen und Eltern, die an diesem Erfolg mitgewirkt haben, aber auch der Geschäftsführerin und Kassierer*in des Vereins, die das Förderprojekt beantragt und administriert haben.
- **Volleyball**
- Mitte März 2025 haben wir unsere Wahl des Abteilungsleiters und Stellvertreters durchgeführt.
- Im Juni hatten wir Glück mit dem Wetter und konnten unseren traditionellen Beach-Termin mit gemeinsamem Grillen durchführen. Es hat allen Beteiligten wieder viel Spaß und Freude bereitet.
- Um einem trüben Herbst etwas mehr Glanz zu verschaffen, haben wir nach längerer Zeit mal wieder einen gemeinsamen Kegelabend durchgeführt, um uns auch

mal in einer anderen „Ballsportart“ zu üben. Da wir alle keine wirklichen Kegler sind, wurde dies eine besonders heitere Veranstaltung.

- Als schönen Jahresabschluss freuten sich alle auf unsere gemeinsame Weihnachtsfeier im Dezember in gemütlicher Runde bei einem guten Abendessen.

Jörg Höppner bittet, sich gelegentlich die Zeit zu nehmen und die einzelnen Jahresberichte aus den Abteilungen zu lesen.

Mit dem Hinweis auf den ausliegenden Bericht dankt Jörg Höppner noch einmal ausdrücklich allen Übungsleitern und Trainern, aber auch den anderen Helferlein, die im Hintergrund so unterstützend wirken.

Jörg Höppner weist in diesem Zusammenhang noch auf folgende Situation des Ehrenamtes hin und bittet um Unterstützung:

- Unser Verein lebt seit 100 Jahren vom Engagement seiner Mitglieder. Vieles von dem, was unser Vereinsleben ausmacht, wäre ohne ehrenamtliche Unterstützung nicht möglich: Training, Veranstaltungen, Organisation, Pflege der Gemeinschaft und die vielen kleinen Aufgaben im Hintergrund.
- Gleichzeitig merken wir, dass sich die Rahmenbedingungen verändern. Viele langjährige Ehrenamtliche haben den Verein über Jahre oder Jahrzehnte getragen und möchten oder müssen altersbedingt kürzertreten. Dadurch konzentriert sich immer mehr Arbeit auf immer weniger Schultern, insbesondere im Vorstand.
- **Deshalb möchten wir frühzeitig neue Wege gehen und mehr Mitglieder dafür gewinnen, kleinere Aufgaben und überschaubare Verantwortungsbereiche zu übernehmen.** Es geht nicht darum, sofort ein großes Amt auszufüllen. Oft hilft es schon sehr, wenn jemand eine konkrete Aufgabe übernimmt, ein Projekt begleitet, bei Veranstaltungen mit plant oder regelmäßig in einem bestimmten Bereich unterstützt.
- So kann Verantwortung Schritt für Schritt weitergegeben, der Vorstand entlastet und das Vereinsleben auf eine breitere Basis gestellt werden. Unser Ziel ist es, das Ehrenamt im Verein zukunftsfähig zu machen – gemeinsam, verlässlich und mit Aufgaben, die zu den Möglichkeiten der einzelnen Mitglieder passen.

TOP 9 Entgegennahme des Kassenberichts 2025

Jörg Höppner leitet ein, dass der Kassenbericht 2025 sowie der Haushaltsplan 2026 in Kopie ausliegen.

Zunächst soll der Kassenbericht 2025 erläutert werden, danach der Bericht der Kassen- und Rechnungsprüfer erfolgen und im Anschluss die Entlastung des Vorstands durch die Mitgliederversammlung vorgenommen werden. Danach erfolgen die Vorstellung und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2026.

Annette Linssen gibt ergänzende, detaillierte Erläuterungen zum vorliegenden Kassenbericht (Anlage 3) für das letzte Jahr.

Zu dem vorgelegten Kassenbericht 2025 gibt es keine Fragen.

TOP 10 Bericht der Kassenprüfer

Jörg Wagner berichtet von der gemeinsamen Kassenprüfung mit Jörg Knappe, die im Beisein von Annette Linssen, Rouven Zink und Dietmar Fritzsche – beide sind Vertreter der Servicegesellschaft – am 23.01.2026 bei der Servicegesellschaft Dietmar Fritzsche (Südstraße 25, „Haus des Sports“, 45470 Mülheim) stattgefunden hat.

Der Bericht über die Rechnungsprüfung liegt dem Protokoll bei (Anlage 4).

Stichprobenartig wurden die Einnahmen und Ausgaben, verteilt über das ganze letzte Geschäftsjahr, gegengeprüft. Fragen zu einzelnen Posten wurden klar und verständlich beantwortet. Die Unterlagen waren fachgerecht und übersichtlich aufbereitet, so dass eine zügige Prüfung möglich war. Die Prüfung ergab keinerlei Beanstandung.

Jörg Wagner beantragt die Entlastung der Kassenwartin sowie des Vorstandes.

TOP 11 Entlastung des Vorstands

Jörg Höppner dankt den Kassenprüfern, stellt deren Antrag auf Entlastung zur Abstimmung und bittet um Abstimmung.

- **Beschluss:**
Die Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes erfolgt einstimmig.

TOP 12 Genehmigung des Haushaltsplanes 2026

Annette Linssen erläutert, dass der Haushaltsplan für 2026 (Anlage 5) weiterhin konservativ und somit vorsichtig aufgestellt wurde. Hierzu legt sie anschließend weitere Details dar.

Der Haushaltsplan 2026 wird zur Abstimmung gebracht. Jörg Höppner bittet um Abstimmung.

- **Beschluss:**
Der Haushaltsplan 2026 wird von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

TOP 13 Wahl der Beisitzer

Claudia Elsner wird als Beisitzerin „Heimwartin“ und Erich Meininghaus als Beisitzer „Bernardusheim Instandhaltung“ vorgeschlagen.

Jörg Höppner schlägt vor, dass diese Wahl en bloc erfolgen könnte.

- **Beschluss: Die Wahl der Beisitzer kann en bloc erfolgen.**

Jörg Höppner bitte um Abstimmung:

- **Beschluss:**
 - **Claudia Elsner wird einstimmig bei eigener Enthaltung zur Beisitzerin „Heimwartin“ gewählt und nimmt die Wahl an.**
 - **Erich Meininghaus wird einstimmig bei eigener Enthaltung zum Beisitzer „Bernardusheim Instandhaltung“ gewählt und nimmt die Wahl an.**

Jörg Höppner berichtet ergänzend, dass Erich Meininghaus die Aufgabe „Vermietung Bernardusheim“ aus persönlichen Gründen nicht mehr verantworten möchte; bis auf weiteres werden er selbst und Peter Effmann entsprechende Anfragen – auch mit Rücksprache des jeweiligen Abteilungsleiters, aus dessen Abteilung die Anfrage eines Mitglieds kommt – bearbeiten.

TOP 14 Bestätigungen (Geistlicher Beirat / Abteilungsleiter / Jugendleiter / Sozialwart)

Die in den Abteilungsversammlungen gewählten Abteilungsleiter werden von der Versammlung einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Geistlicher Beistand, Abteilungsleiter sowie Jugendleiter setzen sich demnach wie folgt zusammen:

- Geistlicher Beirat: Pater Bala Kaligiri
- Jugendleiter: Matti Klausung
- Sozialwart: Thomas Rotert
- AL Gymnastik: Rosi Stelzer
- AL Handball: Dr. Johannes Linßen
- AL Kinderabteilung: Sebastian Busch
- AL Leichtathletik: Sebastian Busch
- AL Tauchsport: Jürgen Beckord sowie Indra Hammerbacher für den Bereich Finswimming
- AL Tischtennis: Bernd Meyer
- AL Volleyball: Helmut Rehm

TOP 15 Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

TOP 16 Verschiedenes

Ausblick Termine 2026: 100 Jahre DJK-VfR Saarn

- 26.04.2026 Festgottesdienst in der Klosterkirche und Mitgliederversammlung im Bernardusheim
- 09.05.2026: offenes TT-Turnier mit allen Mülheimer Vereinen
- 30.05.2026 Großes Sommerfest der Abteilungen mit Unterstützung unserer Partnergemeinde St. Mariä Himmelfahrt
- 11.07.2026 100-Minuten-Lauf der Leichtathletik-Abteilung (unter Vorbehalt wg., Platzrenovierung)
- 05.09.2026 Jubiläumsfeier „100 Jahre“ in Franky's Loft
- 12.09.2026 Sportabzeichen Tag (unter Vorbehalt wg., Platzrenovierung)
- 03.10 2026 Wandertag

Bezüglich der Jubiläumsveranstaltung am 05.09.2026 in „Franky's Loft“ stehen nun auch die Planungen und es gibt Neuigkeiten:

- Um die Kosten der Jubiläumsveranstaltung am 05.09.2026 in „Franky's Loft“ in einem angemessenen Rahmen zu halten, werden wir für die Teilnahme eine Kostenbeteiligung erheben. Diese versteht sich als anteilige Beteiligung an den Aufwendungen für die Ausrichtung der Veranstaltung und wird für Mitglieder voraussichtlich etwa € 15,- betragen. Zunächst können aber nur je Mitglied max. 2 Kostenbeteiligungen erfolgen. In dem Fall, dass die zweite Person (nur Partner/innen, direkte Familienangehörige; keine Freunde und Verwandte) kein Mitglied im Verein ist, wird eine Kostenbeteiligung in Höhe von voraussichtlich etwa € 25,- erhoben.
- In der Kostenbeteiligung sind das Buffet sowie ein Begrüßungsgetränk und Mineralwasser enthalten. Die sonstigen Getränke sind von den Teilnehmern selbst zu bezahlen und werden vor Ort individuell über Getränkemarken abgerechnet; nicht eingelöste Getränkemarken werden erstattet.
- Aktuell erfolgen die Abfragen über die Abteilungsleiter, mit wie vielen Personen die Mitglieder an der Jubiläumsveranstaltung teilnehmen möchten.

Zum Abschluss bedankte sich Jörg Höppner bei Ursula Marzian, Annette Linsen, Ursula Knappe, Petra Blessing und Claudia Elsner für ihre geleistete Arbeit mit einem Blumenstrauß.

Ende der Mitgliederversammlung: 17:30 Uhr

Mülheim an der Ruhr, 26.04.2026

Petra Blessing, Protokollführerin

Jörg Höppner, 1.Vorsitzender

Anlagen

- (1) Teilnehmerliste
- (2) Geschäftsbericht
- (3) Kassenbericht 2025
- (4) Protokoll Kassenprüfung 2025
- (5) Haushaltsplan 2026